

Italien: Gründung einer parlamentarischen Intergruppe der Unterstützung der Autonomie in der marokkanischen Sahara

Roma-Eine parlamentarische Intergruppe der Unterstützung des Autonomieplanes in der marokkanischen Sahara erblickte das Licht der Welt auf Betreiben von Abgeordneten und von Senatoren, welche unterschiedlichen politischen Gruppen angehören, kündigten am Montag die Parlamentarier Marco Di Maio und Urania Papatheu in einer Pressemitteilung an.

Als Antwort auf den Aufruf des Sicherheitsrates und der internationalen Gemeinschaft „hat das Königreich eine positive Dynamik vermöge des Autonomieplanes in der marokkanischen Sahara auf die Schiene gebracht, welchem vonseiten diverser afrikanischer arabischer asiatischer und amerikanischer Staaten unter die Arme gegriffen wird“, haben die italienischen Parlamentarier angegeben.

„Unsere Zielsetzung liegt in der Unterstützung der Bemühungen der Vereinten Nationen, welche darauf abzielen, zu einer politischen pragmatischen und realistischen Lösung auf Kompromisswege gelangen zu dürfen“, haben sie erläutert, anmerkend, dass „zahlreiche europäische Staaten erachten, dass der Autonomieplan die ernsthafteste und glaubwürdigste Lösung darstellt, zwecks dessen diesem Konflikt ein Ende bereiten zu dürfen“.

„Italien zieht die Bemühungen Marokkos in Betracht, zwecks dessen zu einer politischen gerechten Lösung gelangen zu dürfen, wie davon der italienische Minister für auswärtige Angelegenheiten, Luigi Di Maio, auf dessen jüngste Marokko abgestattete Besuch die Erklärung aufgestellt hat“, haben sie in Erinnerung gerufen, präzisierend, dass „die Aktion dieser Gruppe einer positiven und proaktiven Absicht entspringt und in diese Option zu sehen ist“.

„Der Konflikt um die marokkanische Sahara ist einer der Hindernisse, welcher dem Maghreb im Wege steht, sich zu verbünden und sich stark und solidarisch den multiplen gemeinsamen Herausforderungen stellen zu dürfen, welche die Region zu bewältigen hat, was die Sicherheit, den Terrorismus

und den Klimawandel angeht“, haben die italienischen Parlamentarier geschätzt.

Die Autonomieinitiative, welche vonseiten Marokkos in 2007 unterbreitet wurde, zwecks dessen dem aus dem Boden gestampften Konflikt um die marokkanische Sahara ein Ende bereiten zu dürfen, gewinnt in vermehrtem Maße an Bekanntheit, an Glaubwürdigkeit und an stattlicher Erscheinung.

Nach den Vereinigten Staaten von Amerika und nach afrikanischen arabischen und asiatischen Staaten waren Deutschland, Spanien und vor kurzem die Niederlanden an der Reihe, den Autonomieplan in seiner Eigenschaft als der einzigen seriösen glaubwürdigen und realistischen Lösung für den regionalen um die marokkanische Sahara aus dem Boden gestampften Konflikt anzuerkennen.

Quellen:

<http://www.corcas.com>

<http://www.sahara-online.net>

<http://www.sahara-culture.com>

<http://www.sahara-villes.com>

<http://www.sahara-developpement.com>

<http://www.sahara-social.com>